



Die Bürgerliste

Unsere Gemeinde.

Ein schönes Stück zu Hause.

Denken. Lenken. Handeln.

Mit Konzept.

Die Bürgerliste.

Aus Erfahrung gut.

Wer Pilz als Bürgermeister will, muss ihn auch wählen.



Die Bürgerliste steht zu ihrer Verantwortung

Verantwortung zu tragen heißt nicht nur populäre Entscheidungen zu treffen, sondern auch dort Profil zu zeigen, wo Mut und Zivilcourage gefragt ist.

Es vergeht kaum ein Tag, an dem ich nicht mit Bemerkungen bzw Klagen über die zu hohe Überfremdung in Unterwaltersdorf konfrontiert werde, kaum eine Sprechstunde, in der ich nicht gebeten werde, Maßnahmen zu setzen. Ein heikles Thema, über das sich kaum einer offen zu sprechen traut, da er ja sehr schnell in den Ruf kommt, gegen Ausländer zu sein.

Gerade deshalb spricht die BL klar aus, was viele Unterwaltersdorfer denken: Ja zu unseren „Ausländern“, Ja zu den Flüchtlingen – aber in einem für den Ort, die Schule etc verkraftbaren Ausmaß. Nein zu einer Überfremdung von Unterwaltersdorf.

Die wirtschaftlichen Interessen der Quartiergeber sind legitim und zu respektieren, aber nur insoweit als das Allgemeininteresse nicht darunter leidet. Im Klartext: Der Ausländeranteil in Unterwaltersdorf liegt bei 17,9% und er darf nicht mehr höher werden. Ich habe dies auch mit den Betroffenen vereinbart

und werde streng darauf achten, dass diese Vereinbarung genau eingehalten wird.

Ich hoffe in Ihrem Sinne gehandelt zu haben und mit Ihnen einer Meinung zu sein: Wir sind für ein friedliches, konstruktives, gegenseitig befruchtendes Miteinander und eine allmähliche Integration, aber nur unter klar definierten Rahmenbedingungen.

In jedem Fall, wie immer Sie sich auch am Wahltag entscheiden, meine Bitte :

Nutzen Sie Ihr Wahlrecht, und gehen Sie wählen!

Bei keiner anderen Wahl können Sie Kandidaten so "hautnah" wählen, und Sie entscheiden direkt mit Ihrer Stimme über die politische und gesellschaftliche Zukunft Ihrer Heimatgemeinde.

Die Bürgerliste

Aktiv, aber mit Stil

Am 06. März 2005: Die Bürgerliste (BL)

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Die Bürgerliste - Überparteilicher Verein für eine lebenswerte Gemeinde.

Redaktion: Bgm. OSiR Mag. Josef Pilz, Rechte Bahnzeile 11, 2483 Ebreichsdorf.

Druck: Probst GmbH, Ebreichsdorf. Verlagspostämter: 2483 Ebreichsdorf, 2443 Deutsch Brodersdorf.

Offenlegung: Information für die Bewohner der Stadtgemeinde Ebreichsdorf.



Die Bürgerliste

Gemeinderatswahlen 2005

Sehr geehrte Wählerin, Sehr geehrter Wähler

Es geht um SIE.

Es geht um unsere Gemeinde.

Es geht um den Bürgermeister.



DI Silvia KLIMA



Mag. Josef PILZ



Peter JUNGMEISTER

Mit Ihrer Stimme bestimmen Sie, welche Partei mit wie vielen Mandaten nach den Wahlen in den Gemeinderat einziehen wird. Mit Ihrer Stimme bestimmen Sie aber nicht, wer künftighin in Ebreichsdorf Bürgermeister sein wird, denn der Bürgermeister wird in Niederösterreich nicht direkt durch die Wähler, sondern durch die Gemeinderäte gewählt. Für seine Wahl braucht er zumindest die Stimme von 17 der insgesamt 33 Gemeinderäte. Gerade in unserer Gemeinde, in der 8 sehr unterschiedliche Gruppierungen zu den Wahlen antreten, ist kaum abzusehen, welche Konstellationen sich nach den Wahlen ergeben werden. Gerade in unserer Gemeinde gibt es viele Listen, die sich ausschließlich auf punktuelle und lokal bezogene Einzelthemen beziehen und sich weniger um das Gesamtinteresse bemühen. Gerade unsere Gemeinde braucht eine arbeitsfähige „Regierung“, die Stabilität und Kontinuität gewährleistet, um die begonnene Aufbauarbeit konsequent fortsetzen zu können.

Das Team der Bürgerliste / BL unter seinem Obmann Bgm. Mag. Josef Pilz gibt Ihnen die Gewähr, dass der bisher für unsere Stadtgemeinde so erfolgreiche Weg fortgesetzt wird.

Wir kündigen nicht nur an, wir beschränken uns nicht nur auf Kritik und wir werden nicht nur kurz vor den Wahlen bürgernah, munter und aktiv. Wir können auf fünf Jahre intensiver Arbeit und nicht übersehbarer Leistungen zurückblicken – wie auch immer diese von Ihnen beurteilt werden. Sollten Sie zu einer positiven Beurteilung gelangen, so geben Sie uns bitte die Chance und den Auftrag, Sie auch weiterhin verstärkt im Gemeinderat vertreten zu dürfen und mir persönlich die Möglichkeit, die Geschicke unserer Stadt noch weitere fünf Jahre lenken zu dürfen.

Darum ersuchen Sie Bgm. Pilz und sein BL Team

BL-Aktuell

Schwerpunkte aus unserem Grundsatzprogramm

Die 15 Positionen der BL

1. **Ja** zu – Sinnvoller und kontrollierter Tempobeschränkung für alle Wohnbereiche & Citytaxi
2. **Ja** zu – Reduzierung des LKW Verkehrs im Ortsbereich
3. **Ja** zu – Umsetzung des 4-Orte-Radwegekonzeptes
4. **Nein** zu – ÖBB Hochgeschwindigkeitsstrecke im Ortsgebiet
5. **Ja** zu – Erweiterung und Ausbau der Freizeitanlagen / Stadtmediathek
6. **Ja** zu – Umsetzung des Hochwasserschutzprojektes
7. **Ja** zu – Verstärkter Jugendarbeit und zu einem Jugendbeauftragten in der Gemeinde
8. **Ja** zu – Bestmöglicher Ausstattung unserer Schulen und Kindergärten /Internet in jeder Klasse
9. **Ja** zu – Erhöhung der Stadt-Sicherheit durch zusätzliche Security
10. **Ja** zu – Betriebsansiedelung und Schaffung von Arbeitsplätzen
11. **Ja** zu – Modernem und erschwinglichem Wohnen
12. **Ja** zu – Aktiver Stadtgestaltung und verstärkter Ortsbildpflege
13. **Ja** zu – Förderung der Vereine mit Jugend-, Sozial-, Sicherheits- und Seniorenarbeit und mit kulturellem Auftrag
14. **Ja** zu – Einem auf die Bedürfnisse der Bevölkerung und der Gemeinde abgestimmtes Kulturhaus
15. **Ja** zu – Parteiübergreifender Zusammenarbeit für unsere Gemeinde

Neues Schaffen und Altes bewahren

Wahrung unserer örtlichen Identität

Sinnvolle und nachhaltige Lösungen

Nein zu populistischen Schnellschüssen!



Eine positive Bilanz für Unterwaltersdorf



Die Interessen und Anliegen von Unterwaltersdorf wurden auch in der letzten Legislaturperiode von der Bürgerliste weiter verfolgt. Es ist in den letzten 5 Jahren gelungen, viele Vorhaben, die den Unterwaltersdorferinnen und Unterwaltersdorfern wichtig waren, zu verwirklichen:

- Erfüllung des Wohnungsanierungsprogrammes (Das Gemeindefohnhaus in der Gülchergasse hat seine historische Fassade erhalten und wurde komplett saniert)
- Errichtung des Musikerheims am Areal der Musikschule
- Verkehrsberuhigung durch bauliche Maßnahmen (Straßenteiler bei der Ortseinfahrt aus Richtung Seibersdorf)
- Gestaltung der Nebenanlagen entlang der B60
- In Eigenverantwortung für Unterwaltersdorf stehende Gemeindefahrer
- Kein zweigleisiger Ausbau der Bahnlinie
- Durchgehender Lärmschutz der gesamten Bahnstrecke
- Automatisierung aller Schrankenanlagen
- Grundbeschaffung für die Freiwillige Feuerwehr UW
- Fischaradweg
- Renovierung der Barbarakapelle
- Ausbau der Volksschule und Ausstattung mit modernsten Medien und Arbeitsmaterialien
- Einrichtung eines Schülerhortes

Wir wollen uns aber damit nicht auf unseren Lorbeeren ausruhen, es soll in diesem Stil weitergehen. Wir haben uns auch für die nächste Gemeinderatsperiode viel vorgenommen:

- Fortsetzung des Wohnungsanierungsprogrammes (Dachsanierung Wr. Neustädterstr. 10a, Sanierung Wr. Neustädterstr. 10 u. Mitterndorferstr. 3)
- Neuerrichtung von 22 Wohneinheiten Mitterndorferstraße 5
- Errichtung eines Geh- u. Radweges entlang der Brodersdorferstraße
- Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Errichtung neuer Schutzwege (zB. Kreuzung Seibersdorfer Str./ Mitterndorfer Str./ Goldacker Str.) und Straßenteiler (B60 - Wr. Neustädter Str.)
- Tempo 30/40 in **allen** Wohnsiedlungen
- Sicherheit ist ein Thema in **allen** Wohnsiedlungen
- Sanierung des Musikschulgebäudes, Gestaltung des Innenhofes, Errichtung einer öffentlichen WC-Anlage
- Sanierung des alten Feuerwehrhauses
- Sanierung des Betriebsgebietes Prinz Eugen bei gleichzeitiger Ansiedlung neuer Betriebe
- Citytaxi für Arzt- und Apothekenfahrten
- Ausbau der Nachmittagsbetreuungsmöglichkeiten für unsere Kinder
- Jugendraum mit zeitgemäßer medialer Ausstattung
- Umleitung des LKW-Verkehrs aus dem Ortszentrum
- Umsetzen des Verkehrsplanen in Unterwaltersdorf
- Ankauf des Bahnhofgebäudes

Das Thema **Verkehrsplanen** ist uns in Unterwaltersdorf ein besonderes Anliegen. Der Grundgedanke dabei basiert auf einem Umdenken - Radfahren und zu Fuß gehen soll im innerörtlichen Gebiet zur Selbstverständlichkeit werden. Dies wäre in Unterwaltersdorf leicht zu verwirklichen. Unterwaltersdorf hat eine gewachsene Ortstruktur, der Hauptplatz mit den Nahversorgern und die gesamte

Infrastruktur liegen zentral im Ortskern, alles wäre einfach zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichbar.



Sanierung Gülchergasse



Sanierung Wr. Neustädter Straße 10b



Lärmschutz Unterwaltersdorf



Abbruchobjekt Mitterndorferstraße 5

Denken, Gehen, Radfahren – Verkehrsparen ist Bewusstseinsbildung. Mit der Schaffung von sicheren Rad- und Gehwegen, die Wohngebiete mit dem Zentrum verbinden, lassen sich in den unterschiedlichsten Bereichen (Einkaufs-, Freizeit, Berufsverkehr, betrieblicher Verkehr, etc.) Autofahrten einsparen. Eine gute Nahversorgung und ein attraktiver Lebensraum sind Grundvoraussetzungen, auch die Geschäftsleute können mit

attraktiven Radständern dazu beitragen. Kaufen im Ort bringt nicht nur direkt persönliche Vorteile, sondern sichert auch Arbeitsplätze im Ort und einen attraktiven Lebensraum.

In Unterwaltersdorf sollen sichere Rad- und Gehwege, gut ausgeleuchtete Schutzwege und Fußgängerübergänge, Verkehrsberuhigung auf den Durchzugstraßen und ein attraktives und gepflegtes

Ortsbild dazu beitragen, dass man sich gerne in Unterwaltersdorf aufhält, dass man sich gerne zu Fuß oder mit dem Rad im Ort bewegt. Wo viele Leute so unterwegs sind, werden immer mehr Menschen angezogen. Vom Gehen zum Reden ist es nicht weit! Unterwaltersdorf soll ein lebens- und liebenswerter Ort bleiben.



Sanierungsobjekt Wr. Neustädter Str. 10



Ansiedlung neuer Betriebe



Umleitung des LKW-Verkehrs

Unsere Garantierklärung für alle Bewohner der Schlosssiedlung und Lindenallee

Die Lindenallee wird keine durchgehende Verbindung zwischen der Moosbrunner- und Mitterndorferstraße werden. Eine Verlängerung der Lindenallee ist nur in Form eines Geh- und Radweges geplant.

Die von der ÖVP geforderte Verlegung

der LH 150 aus Ebreichsdorf kommend mit Einmündung in die Lindenallee wird von der Bürgerliste abgelehnt. Es wäre unverantwortlich, durch solche Maßnahmen die Verkehrssicherheit unserer Schüler (Don Bosco Gymnasium bzw. Schulweg der Volksschüler) zu gefähr-

den. Es erschiene uns nicht sinnvoll, gerade dort, wo Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung und gegen den LKW Durchzugsverkehr geplant sind, eine Verkehrsbeschleunigung herbeizuführen.

Unterwaltersdorf ist anders

Die Stadtgemeinde Ebreichsdorf besteht aus vier Ortsteilen, von denen jeder seinen besonderen Charakter, seine eigene Identität hat. Die BL kann Ihnen versichern, das dies auch weiterhin so bleiben soll und wird, denn gerade aus dieser Unterschiedlichkeit ergibt sich der besondere Charme unserer Stadt.

In Unterwaltersdorf herrschte lange der Eindruck, gegenüber den anderen Ortsteilen benachteiligt zu sein. Wenn dies für frühere Jahre vielleicht stimmen mag, so hat sich das nachhaltig geändert: Seitdem die BL Verantwortung in der Gemeinde übernommen hat wurden

alle Ortsteile gleich behandelt. Eigentlich doch nicht ganz gleich, denn gerade in Unterwaltersdorf wurden ganz besondere Anstrengungen unternommen, um dem Gefühl der Benachteiligung ein Ende zu setzen. Nachweislich wurde in Unterwaltersdorf am meisten investiert und ein sichtbares und viel beachtetes Ergebnis erzielt: Volksschulhausbau, Wohnhaussanierungen Hauptplatz, Kreisverkehr, Straßengestaltung, Lärmschutz, Vollkanalisierung uvm.

Das unterscheidet die BL von der Liste UWS, die BL handelt während andere nur ankündigen und reden. Die Liste

UWS war zwar in den letzten fünf Jahren im Gemeinderat vertreten, doch ihr Gemeinderat hat in diesen fünf Jahren keinen einzigen Antrag – also auch keinen im Sinne Unterwaltersdorfs – eingebracht. Es wäre auch schwer möglich gewesen, da er bei Gemeinderatssitzungen nur sehr selten und bei Ausschusssitzungen überhaupt nie anwesend war. Ob sich das in den kommenden fünf Jahren ändern wird - wir glauben es nicht.